

Denkercafé

In unserem Themenangebot „Denkercafé“ stellen wir uns den "schweren" Fragen des Lebens, aber auch den kleinen, alltäglichen Situationen und Überlegungen die das Leben mit sich bringt.

Was ist ein echter Freund?

Was ist Glück?

Warum bin ich hier?

Das klingt erstmal grösser und komplizierter als es wirklich ist.
Denn nachdenken kann jeder und tut jeder :)

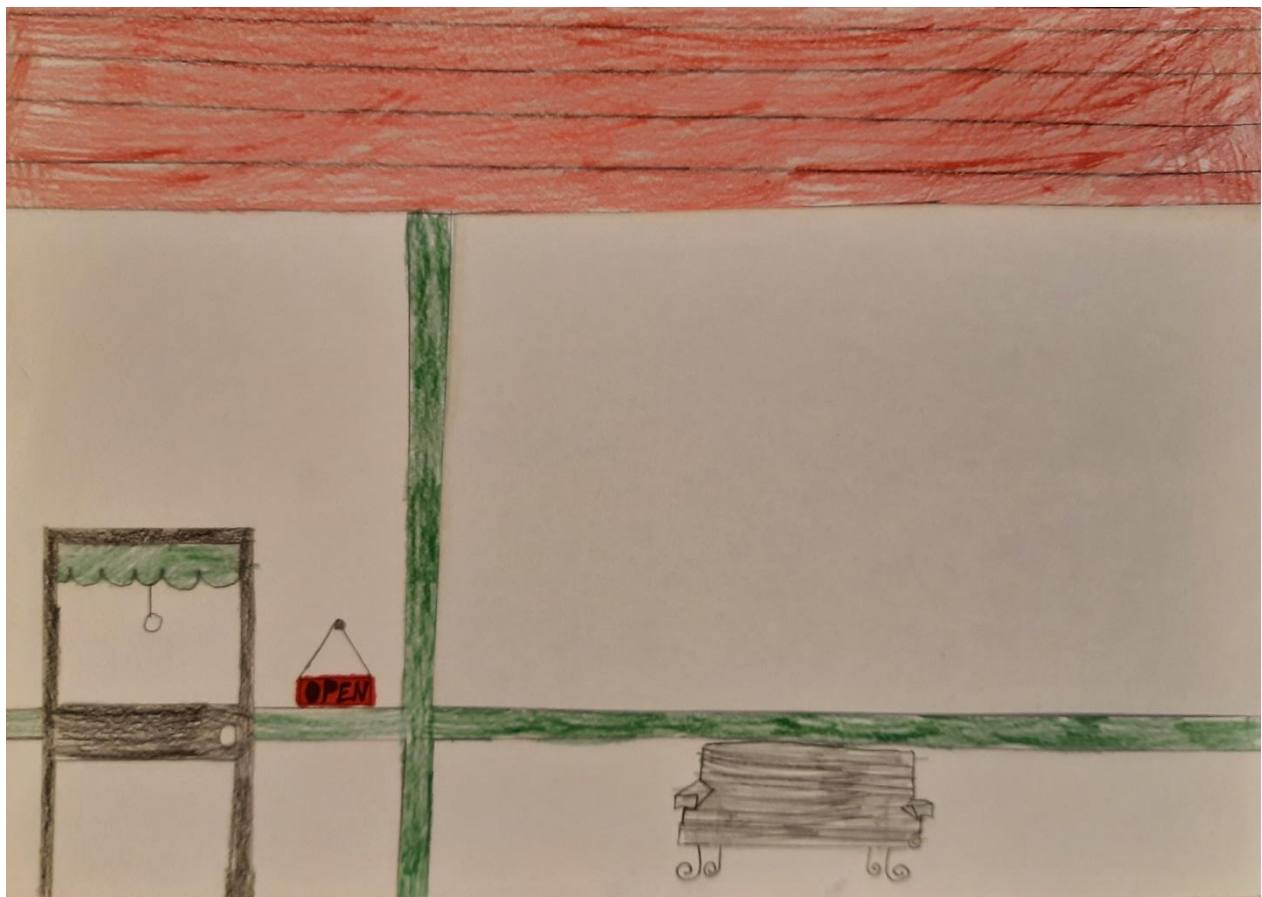
Probiere es doch gleich selbst mit Deinen Eltern aus und bespreche die unten im Text beschriebene Geschichte.

Du wirst erstaunt sein, was für ein tolles Gespräch entstehen wird!

Diese und noch mehr spannende Fragen und Rätsel des Lebens werden wir mit Euch besprechen, aber jetzt erst einmal viel Spaß beim heimischen Philosophieren!

Wir freuen uns schon auf einen regen Austausch :)

Eure Frau Hauser und Frau Jäger



Paulas Problem

Diese Geschichte erzählt von Paula. Paula ist acht Jahre alt und klettert sehr gerne auf Bäume. Sie ist sogar die beste Kletterin in der Nachbarschaft. Eines Tages fällt sie von einem Baum, verletzt sich aber nicht. Ihr Vater sieht den Sturz. Er ist besorgt und sagt ihr, sie solle ihm versprechen, nicht mehr auf Bäume zu klettern. Paula verspricht es und beide geben sich die Hand.

Am gleichen Tag trifft Paula ihre Freundin Anna und andere Freunde. Annas süßes Kätzchen sitzt auf einem Baum und kommt nicht mehr alleine herunter. Es muss sofort etwas

getan werden, denn sonst könnte das Kätzchen vom Baum fallen. Da Paula die beste Kletterin ist, fragen die Kinder sie, ob sie auf den Baum klettern könnte, um das Kätzchen zu retten.

Doch Paula erinnert sich an das Versprechen, das sie ihrem Vater gegeben hat.

Wie würdest Du reagieren?

Was würdest Du in Paulas Situation tun?

Quelle: Lickona, Thomas (1989). Wie man gute Kinder erzieht! Die moralische Entwicklung des Kindes von der Geburt bis zum Jugendalter und was Sie dazu beitragen können, München: Kindt.



Das Pop-Konzert

Jana ist 10 Jahre alt. Sie möchte am Samstag sehr gern mit ihrer Freundin in Begleitung von ihren Eltern ein Pop-Konzert besuchen. Ihre Mutter verspricht ihr, dass sie ins Konzert gehen kann, wenn sie die Karte aus eigener Tasche bezahlt. Jana betreut das Kind der Nachbarin und verdient sich dadurch Geld. Ausserdem spart sie ihr Taschengeld. Sie hat daher genug Geld für eine Karte, die 20 € kostet, und darüber hinaus noch zusätzliche 10 €.

Aber dann entscheidet sich Janas Mutter anders und sagt, dass Jana sich von dem Geld Sportkleidung für die Schule kaufen muss. Jana ärgert sich darüber und beschliesst, trotzdem zum Pop-Konzert zu gehen. Sie kauft sich eine Karte und sagt ihrer Mutter, dass sie nur 10 € hat.

Am Samstag muss Janas Mutter überraschend zur erkrankten Grossmutter fahren. Sie weiss nicht, wann sie wiederkommt. Soll Jana ins Konzert gehen?

Zweiter Teil:

Als sie losgeht, ist ihre Mutter nicht zu Hause, doch ihre ältere Schwester Lilli weiss, was Jana vorhat. Jana bittet Lilli, der Mutter zu erzählen, dass sie zu einer Freundin gegangen ist und zum Abendbrot wieder zurückkommt. Kurze Zeit später kommt Janas Mutter nach Hause und fragt Lilli, wo Jana ist. Was soll Lilli tun?

Quelle: Lickona, Thomas (1989). Wie man gute Kinder erzieht! Die moralische Entwicklung des Kindes von der Geburt bis zum Jugendalter und was Sie dazu beitragen können, München: Kindt.

